



DEUTSCHLANDS  
APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG  
DER IM GEBIETE DES  
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS  
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN  
IM  
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG  
DES  
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS  
VON  
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

**DR. TH. ENGELBRECHT,**

Geh. Med.-Rath und Professor in Braunschweig.

---

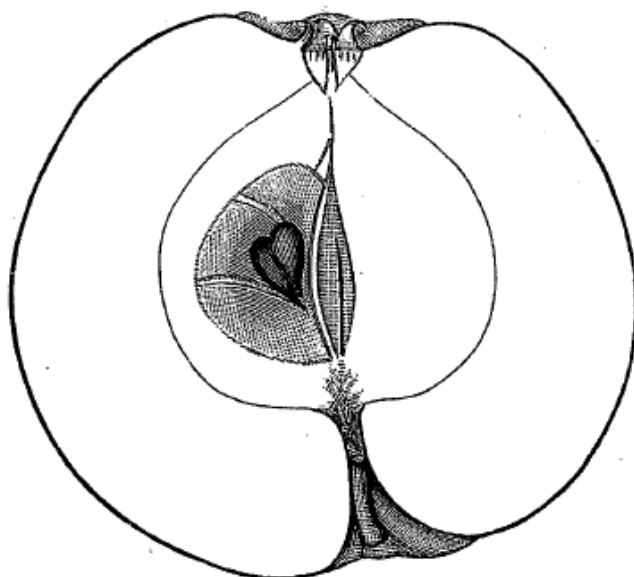
HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON  
ALBERT PROBST.

---

BRAUNSCHWEIG,  
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.

b. Kelch geschlossen bis fast halb offen.



**333. Thouin's Reinette** (Ill. H.) 00††, Dec. bis März, auch länger.

Illustr. Handb. VIII, p. 107. — Reinette Thouin (Leroy, Dict.).

Gestalt 62:50—53 (64:48—50, Illustr. Handb. — 66:55—57, Leroy), abgestumpft rundlich bis flachrund, meistens mittelbauchig. Hälften ziemlich gleich.

Kelch geschlossen oder wenig offen, ziemlich klein, meist grün, wenig wollig. Blättchen mässig breit, am Grunde sich berührend, mittellang, nach innen geneigt, aufrecht und nach aussen gebogen. Einsenkung meistens ziemlich flach, weit bis mittelweit, zwischen flachen Falten. Querschnitt fast immer rund.

Stiel holzig, dünn bis mitteldick, etwa 7 mm lang oder etwas länger, bräunlich, stark flaumig. Höhle mitteltief, mittelweit, oft durch einen Fleischwulst verengt, weithin glatt, boncefalten berostet.

Schale glatt, mattglänzend, hellgrün, später gelb, sonnenw. nicht selten leicht röthlicher, oft etwas streifiger Anflug. Punkte ziemlich zahlreich, fein, braun. Anflüge von Rost nicht häufig. Welkt nicht. Geruch schwach.

Kernhaus 33:32, zwiebel- bis eiförmig. Kammern 12:19, stielw. etwas gespitzt, kelchw. etwas abgerundet, oder abgestumpft zugespitzt, glattwandig, mittelgeräumig, geschlossen. Achsenh. schmal. Kerne zu 1 bis 2, mittelgross, länglich eiförmig, scharf gespitzt, dunkelbraun, meistens vollkommen.

Kelchhöhle kegelförmig,  $\frac{2}{5}$  zur Achsenh. Pistille kurz bis mittellang verwachsen, vom Grunde bis über die Theilung wollig. Staubfäden wenig über mittelständig.

Fleisch hellgelblichweiss, fein, ziemlich fest, saftig, gewürzt, etwas vorherrschend weinig, meistens nicht viel weniger süss.

Die Früchte erhielt ich von Hoesch-Düren, Palandt-Hildesheim, Landes-Baumschule-Braunschweig.